

Ausstellung PAKISTAN - Hilfe zur Selbsthilfe

5. März - 15. April 2014

Die BORDESHOLMER SPARKASSE hat PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe e.V. ermöglicht, unseren gemeinnützigen Verein, seine Ziele und Hilfsprogramme in einer 6-wöchigen Ausstellung vorzustellen.



Wir nutzen diese Möglichkeit, den Besuchern PAKISTAN mit seiner Geographie, Geschichte, Bevölkerung, aber auch seinen Konflikten und Naturkatastrophen darzustellen und ihnen einen Einblick zu geben, der üblicherweise in den Medien so nicht zu bekommen ist.

Darüber hinaus wird in Vorträgen, wie z. B. für eine 13. Klasse eines Gymnasiums, eingehender über PAKISTAN informiert und diskutiert.



Beispiele pakistanischen Kunsthandwerkes und typischer pakistanischer Bekleidung runden die Ausstellung ab.



„SCHUKRIA
DANKE!“



Wir hoffen, die Ausstellung trägt mit dazu bei, daß den Besuchern unsere Arbeit sinnvoll und vor allem unterstützenwert erscheint.

Hans Joachim Gerber

Vorsitzender
PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe e.V.

Geld und Sachspenden für pakistanische Flutopfer

Bordesholmer Hilfsverein stellt seine Arbeit mit einer Ausstellung in der Sparkasse vor

Bordesholm. Menschen in Notlagen schnell helfen und langfristig deren Lebensbedingungen verbessern: Diesen Zielen hat sich der Verein „Pakistan – Hilfe zur Selbsthilfe“ verschrieben. In einer Ausstellung in der Kundenhalle der Sparkasse, die am 5. März eröffnet wird, stellt die Bordesholmer Hilfsorganisation ihre konkreten Unterstützungsmaßnahmen vor.

Von Sven Tietgen

Dabei zeigt der Verein unter anderem, wie die Hilfe in der von der Flutkatastrophe 2010 am schwersten betroffenen Provinz Sindh ankommt. Mit Sach- und Geldspenden wurden für mittellose Flutopfer Häuser gebaut, die Schul- und Berufsausbildung unterstützt und Hilfe bei der medizinischen Versorgung geleistet. „Die Familien haben mit großer Dankbarkeit und vor allem neuem Lebensmut ihre Häuser bezogen“, erzählte Hans Joachim Gerber, pensionierter Nato-Oberst und Gründer des Vereins.

Durch Freundschaften ist der 68-jährige Bordesholmer seit 26 Jahren mit Pakistan verbunden. In der Ausstellung zeichnet er mit Stellwänden inklusive großformatiger



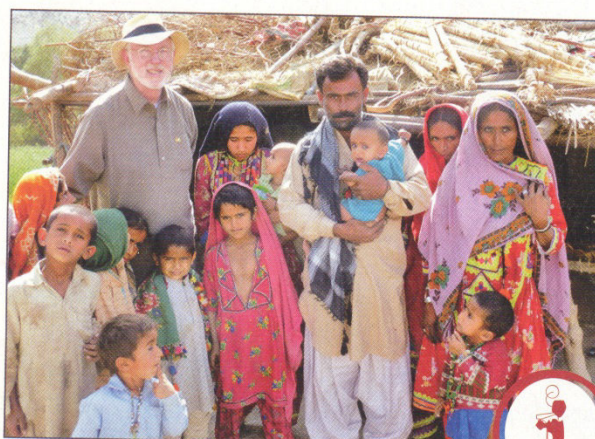
Vor Ort in Pakistan half Hans Joachim Gerber mit Spenden den von der Flutkatastrophe betroffenen Familien.
Foto Gerber

Fotos ein vielschichtiges Bild des asiatischen Landes. Zudem stellt der Verein sein aktuelles und zukünftiges Engagement vor – und hofft weiterhin auf Spenden.

So werden unter anderem mit Unterstützung der örtlichen Wirtschaft im Mai Hör-

geräte und Messapparaturen für Hörgeschädigte nach Pakistan gebracht. Im Jahr 2015 ist in Zusammenarbeit mit der Neumünsteraner Walther-Lehmkuhl-Schule der Bau einer allgemein- und berufsbildenden Modellschule geplant.

■ Die Ausstellung *Pakistan – Hilfe zur Selbsthilfe* in der Bordesholmer Sparkasse, Bahnhofstraße 43-47, wird am 5. März um 14.30 Uhr eröffnet und ist bis zum 16. April zu sehen: montags bis freitags 9-12.30 Uhr, montags und donnerstags 14-18 Uhr, dienstags und freitags 14-16 Uhr.



PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe

Die BORDESHOLMER SPARKASSE und PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe e.V. informieren in einer Ausstellung vom 5. März - 15. April 2014 über die Hilfsprojekte des Bordesholmer Vereines in PAKISTAN

Ausstellungseröffnung: 5. März 2014, 14.30 Uhr
Bahnhofstr. 43-47, 24582 Bordesholm

Pakistan-Hilfe zur Selbsthilfe

Ausstellung in der Bordesholmer Sparkasse

Die Bordesholmer Sparkasse und Pakistan-Hilfe zur Selbsthilfe e.V. informieren in einer Ausstellung vom 5. März bis zum 15. April 2014 über die Hilfsprojekte des Bordesholmer Vereines in Pakistan. Der Bordesholmer Hans Joachim Gerber hat Pakistan seit 1996 oft bereist, weiß auch um die politischen, wirtschaftlichen und sozialen



Probleme, die das Land in seiner Entwicklung hemmen. Nach der verheerenden Flut des Sommers 2010 gründete Hans Joachim Gerber mit Familienangehörigen und Freunden den gemeinnützigen Verein „Pakistan – Hilfe zur Selbsthilfe e.V.“. Der Verein hat zum Ziel, Menschen in Pakistan durch Beratung, Unterstützung mit finanziellen und Sachmitteln zur Selbsthilfe anzuregen, ihnen kurzfristig in Notlagen zu helfen oder langfristig ihre Lebensbedingungen zu verbessern. Bei einer Reise nach Pakistan im Oktober 2010 fand Gerber in der Provinz Sindh am Straßenrand ca. 400 Einwohner eines in den Fluten weggeschwemmten Dorfes. Links der Straße stiegen felsige Höhen an, rechts stand seit drei Monaten das Flutwasser. Seit Wochen herrschten Temperaturen um 45°C; es gab weder sauberes Wasser, regelmäßige Verpflegung noch medizinische Versorgung. Nach einem Jahr waren in den Dörfern noch keine Hilfen angekommen. Die Entscheidung fiel bald, hier zu helfen. In Deutschland gesammelte Spenden ermöglichten, mit dem Bau der ersten 13 Häuser für Flutopfer in eingen Dörfern zu beginnen. Alle packten in den Dörfern solidarisch mit an, obwohl nicht jeder Familie bei der ersten Hilfsaktion ein Haus gebaut werden konnte. Solide, einfache Häuser, bestehend aus einem Raum und einer außen liegenden Toilette wurden gebaut, Brunnen wurde gebohrt, Handpumpen angeschlossen. Einige Häuser erhielten Solaranlagen, haben nun Licht. Stabile Fundamente, Mauern und Dächer werden zukünftigen Fluten widerstehen. Die Familien haben mit großer Dankbarkeit und neuem Lebensmut ihre Häuser bezogen. Schwerpunkt der zukünftigen Arbeit wird die dringend notwendige Verbesserung der Rahmenbedingungen der Schul- und Berufsausbildung sein. Der Verein unterstützt Schulen u.a. mit aus Deutschland gespen-



deten Schulmöbeln und Lehrmitteln, gespendeten gebrauchten Laptops und hat eine Patenschaft zwischen der Walther-Lehmkuhl-Schule Neumünster (Berufsbildungszentrum) und der Pak German Model School Peshawar initiiert.

Darüber hinaus werden Hospitale in der

Provinz Punjab unterstützt und eine Schule für hörbehinderte Kinder mit aus Deutschland gespendetem medizinischem Gerät, Möbeln, Brillen und Hörgeräten ausgestattet.

Engagierte, hilfsbereite Fachleute aus Deutschland, wie der Hörgeräteakustikmeister Michael Eggers, helfen dem Verein, in Pakistan Personal aus- und weiterzubilden.

Wer den Verein ebenfalls unterstützen möchte, findet hier die entsprechenden Informationen: www.Pakistan-hilfe.org.

Übrigens: 96 % der zur Verfügung gestellten Spendengelder wurden bisher für die Bedürftigen vor Ort eingesetzt.

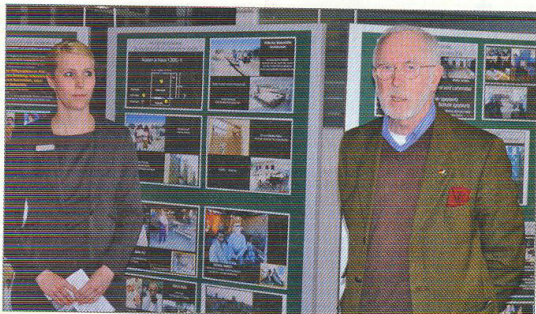


Hans Joachim Gerber vor Ausstellungstafeln

Bordesholmer Rundschau

Nr. 11

12. März 2014



Die Filialleiterin der Bordesholmer Sparkasse eröffnete gemeinsam mit Hans Joachim Gerber die informative Ausstellung über die Arbeit des Vereines in der Kundenhalle.

Westenseher

03 / 2014

PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe

Die BORDESHOLMER SPARKASSE und PAKISTAN-Hilfe zur Selbsthilfe e.V. informieren in einer Ausstellung bis 15. April 2014 über die Hilfsprojekte des Bordesholmer Vereines in PAKISTAN

www.pakistan-hilfe.org

Spendenkonto des Vereines: Bordesholmer Sparkasse
Kontonummer: 155016538 Bankleitzahl: 21051275

Mittlerweile ist durch das Engagement von Hans Joachim Gerber nicht nur pm engery in Pakistan unterstützend im Einsatz. Nun hat auch Hörgeräteakustikmeister Michael Eggers einen Termin in Pakistan. Nach dem der Hörakustiker auf einem Foto die Anpassung eines Hörgerätes sah, bestand akut der Gedanke: geht auch besser. Nun fliegt er im Mai nach Pakistan schafft Grundlagen für das Basiswissen Hören und möchte so viele Hörgeräte wie möglich im Gepäck haben. **Spenden Sie bitte, auch sehr gerne alte Geräte. Abgabe in der Alten Landstraße 3.**